

**„Das war's: schon wieder nicht!“
Der Freischreiber-Tag 2016
am 23. April 2016 im Betahaus Hamburg
– nur für Mitglieder –
#frei16**

Zeit	Saal 1. OG	Café im EG
09.00 bis 09.30		Reinkommen, ankommen
09.30 bis 10.00	Begrüßung Eröffnungsrede: Daniela Kraus, fjum_wien	
10.15 bis 11.00	Hinfallen... und immer wieder Anlauf nehmen! Wie geht das? Es diskutieren Georg Dahm, Substanz Mathis Vogel, Mitgründer von Weeklys Katarzyna Mol-Wolf, emotion Moderation: Silke Burmester	
11.15 bis 13.00	Wie ticken Gründer, Bankmenschen, Berater? Probieren wir's aus! Ein Planspiel zur journalistischen Start-up-Gründung Moderation: Gabriele Meister, Alexandra Brosowski	
13.00 bis 14.15	Mittagspause	
14.15 bis 15.00	Honorare verhandeln leicht gemacht Tim Schröder, freier Wissenschaftsjournalist und Trainer	14.15 – 16.15 Blitz-Workshop: Die Dinge erzählen lassen. Wir machen einen Alltagsgegenstand zum Reporter.
15.15 bis 16.00	Ohne Moos nix los! Oder: besser mal kurz über Geld und Versicherungen nachdenken als einen Monat dafür arbeiten. Ute Regina Voß, Finanzberaterin, Coach und Wirtschaftsjournalistin	Bertram Weiß, GEO-Redakteur Jakob Vicari, freier Wissenschaftsredakteur Teilnahme nur für bereits Angemeldete!
16.20 bis 17.50	Raus aus dem Kopf, rein in den Körper! Arbeits-Blockaden überwinden Jens Roth, Schauspieler und Autoren-Coach	

Ab 19 Uhr informelles **Get-Together** in der Kneipe „Galopper des Jahres“ im „Haus 73“, Schulterblatt 73 (vom Betahaus in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar).

Fragen? kontakt @ freischreiber.de

Eröffnungsrede: Daniela Kraus

(9.30 – 10.00 Uhr, 1. OG)

Als Geschäftsführerin des fjum_wien (Forum Journalismus und Medien Wien) hat Dr. Daniela Kraus einen ganz eigenen Blick auf die Medienbranche in Deutschland. Sie hat zahlreiche Studien und Forschungsprojekte über Journalismus und Medien konzipiert und die erste Freischreiber-Webinar-Reihe entwickelt. Daniela Kraus bloggt im Online-Standard.

Hinfallen... und immer wieder Anlauf nehmen! Wie geht das?

(10.15 – 11.00 Uhr, 1. OG)

Woher nehmen Gründer ihre Motivation? Wie fühlt es sich an, wenn man Preise abräumt, mehr als Ehre aber nicht dabei rumkommt? Wie wird man ein Steh-auf-Männchen?

Es diskutieren:

Georg Dahm

Financial Times, New Scientist: Georg Dahm war Blattmacher und Redaktionsleiter in zwei Medien, die von ihren Verlagen zu Grabe getragen wurden. Zusammen mit Denis Dilba startete er das digitale Wissenschaftsmagazin „Substanz“ und verordnete ihm nach knapp acht Monaten eine Pause – die Abonnenten blieben aus. Jetzt basteln die beiden an einer neuen Version.

Mathis Vogel

Mathis Vogel ist freier Autor für Magazine und Zeitungen. Er ist Mitbegründer des Online-Magazins Weeklys.eu, das Journalismus in Langform ins Internet gebracht hat sowie Gründungsmitglied der Krautreporter.

Katarzyna Mol-Wolf

Dr. Katarzyna Mol-Wolf floh als Kind von Polen nach Deutschland. Seither weiß sie, wie man sich durchbeißt. 2009, als in der Medienbranche schon von „der Krise“ die Rede war, kaufte sie das Magazin „Emotion“ und machte sich als Verlegerin selbstständig.

Moderation: Silke Burmester

Silke Burmester ist freie Journalistin, Kolumnistin und Autorin. In der taz berichtet sie als „Kriegsreporterin“ regelmäßig von der Medienfront.

Wie ticken Gründer, Bankmensen, Berater? Ein journalistisches Start-up-Planspiel

(11.15 – 13.00 Uhr, 1. OG)

Wolltet ihr schon immer mal der Bankmensch sein, der über den Kredit für ein Start-up entscheidet? Oder der Gründer, der clever für sein Projekt argumentiert? In einem Planspiel gründen wir ein fiktives Medium, schlüpfen in verschiedene Rollen und betrachten Start-ups mal aus anderen Perspektiven.

Moderation:

Alexandra Brosowski ist ehemaliges Mitglied des Freischreiber-Vorstands und Gründerin des Onlinemagazins „Luise von der Pelzwiese“. Sie schreibt, fotografiert, dreht, vermarktet und vernetzt und ist der Meinung, dass Journalismus, Freiheit und Broterwerb sehr wohl gemeinsam funktionieren.

Gabriele Meister aus dem Freischreiber-Vorstand ist Erfinderin des Freischreiber-Speeddatings und Organisatorin von #frei16. Im „anderen Leben“ arbeitet sie für ard.de und schreibt im ZEIT-Studienführer, Brand eins „Forschung & Bildung“ und chrismon über Uni- und Religionsthemen.

Blitzworkshop „Die Dinge erzählen lassen. Wir machen einen Alltagsgegenstand zum Reporter“

(Teilnahme nur nach Voranmeldung!)

(14.15 – 16.15, EG)

Der Schrottfenaseher von Follow-the-Money gewann viele Journalistenpreise. Wie baut man vernetzte Dinge? Und wie nutzt man das Internet der Dinge für den Journalismus? In Workshop mit Bertram Weiß und Jakob Vicari lernt jede und jeder, einen vernetzten Alltagsgegenstand zu bauen. Den Bausatz gibt's für jeden Teilnehmer obendrauf. Keine Vorkenntnisse nötig.

Materialkosten: Bitte um Spende (15 Euro). Dafür bekommt ihr einen Bausatz im Wert von mehr als 50 Euro, dank der freundlichen Sachmittel-Unterstützung von Watterott electronic GmbH (watterott.com), Particle.io und elbgold Kaffeerösterei (elbgold.com).

Bertram Weiß ist Wissenschaftsjournalist in Hamburg. Er ist Redakteur bei GEO und beschäftigt sich intensiv mit der Zukunft des Erzählens.

Jakob Vicari ist freier Wissenschaftsredakteur in Lüneburg. Er gewann mit seiner Idee zur Sensorlivereportage das Formatfestival 2015 und ist Wissenschaftsjournalist des Jahres. Bei Freischreiber war er im Vorstand aktiv.

Honorare verhandeln leicht gemacht (14.15 – 15.00 Uhr, 1. OG)

Tim Schröder kennt beide Seiten: Er war Redakteur bei der Berliner Zeitung und arbeitet nun seit 15 Jahren als freier Wissenschaftsjournalist für viele verschiedene Zeitungen und Magazine, wie Mare, NZZ und DIE ZEIT. Deshalb weiß er, wie man Honorare souverän verhandelt und welche Argumente bei Redakteuren gar nicht gut ankommen. Seit mehr als zehn Jahren gibt Tim Schröder seine Erfahrung auch bei Workshops weiter, unter anderem an der Akademie für Publizistik.

Ohne Moos nix los! Oder: besser mal kurz über Geld und Versicherungen nachdenken als einen Monat dafür arbeiten, (15.15 – 16.00 Uhr, 1. OG)

Mit Geld umgehen fällt vielen Freien schwer – dabei ist es die Voraussetzung für erfolgreiche Selbstständigkeit. Ute Regina Voß gibt Tipps, was man bei Versicherungen und finanzieller Vorsorge beachten sollte. Ein Vortrag in frisch-fröhlichem Deutsch, nicht börsianisch, von Ute Regina Voß.

Ute Regina Voß ist seit rund 30 Jahren leidenschaftliche Unternehmerin. Als Chefin von frau&vermögen in Kiel berät und coacht sie Frauen, (nette) Männer sowie kleine und mittlere Unternehmen in den Bereichen persönliches, finanzielles und unternehmerisches Wachstum. Außerdem arbeitet sie freie Wirtschaftsjournalistin.

Raus aus dem Kopf, rein in den Körper (16.20 – 17.50 Uhr, 1. OG)

Der Kopf ist voll, wir kommen nicht weiter – keine Ideen, der Text will nicht fließen. Jens Roth zeigt, wie wir mit einfachen Übungen Blockaden überwinden und im Wortsinn Frei-Schreiber werden.

Jens Roth, Schauspieler und Autoren-Coach, erkannte schon während der Ausbildung an der Schule für Schauspiel Hamburg seine Begabung als Ratgeber. Später arbeitete er u.a. mit dem Scriptcoach „Storydocs“ zusammen. Für sein Kurzfilmprojekt „Berlin Angels“ wurde er mehrfach ausgezeichnet und für den „Deutschen Kamerapreis 2013“ nominiert.